

/BMF/Web/DE/Themen/Europa/Stabilisierung_des_Euroraums/Zahlen_und_Fakten/
zahlen_und_fakten

24.11.2015 | Europa

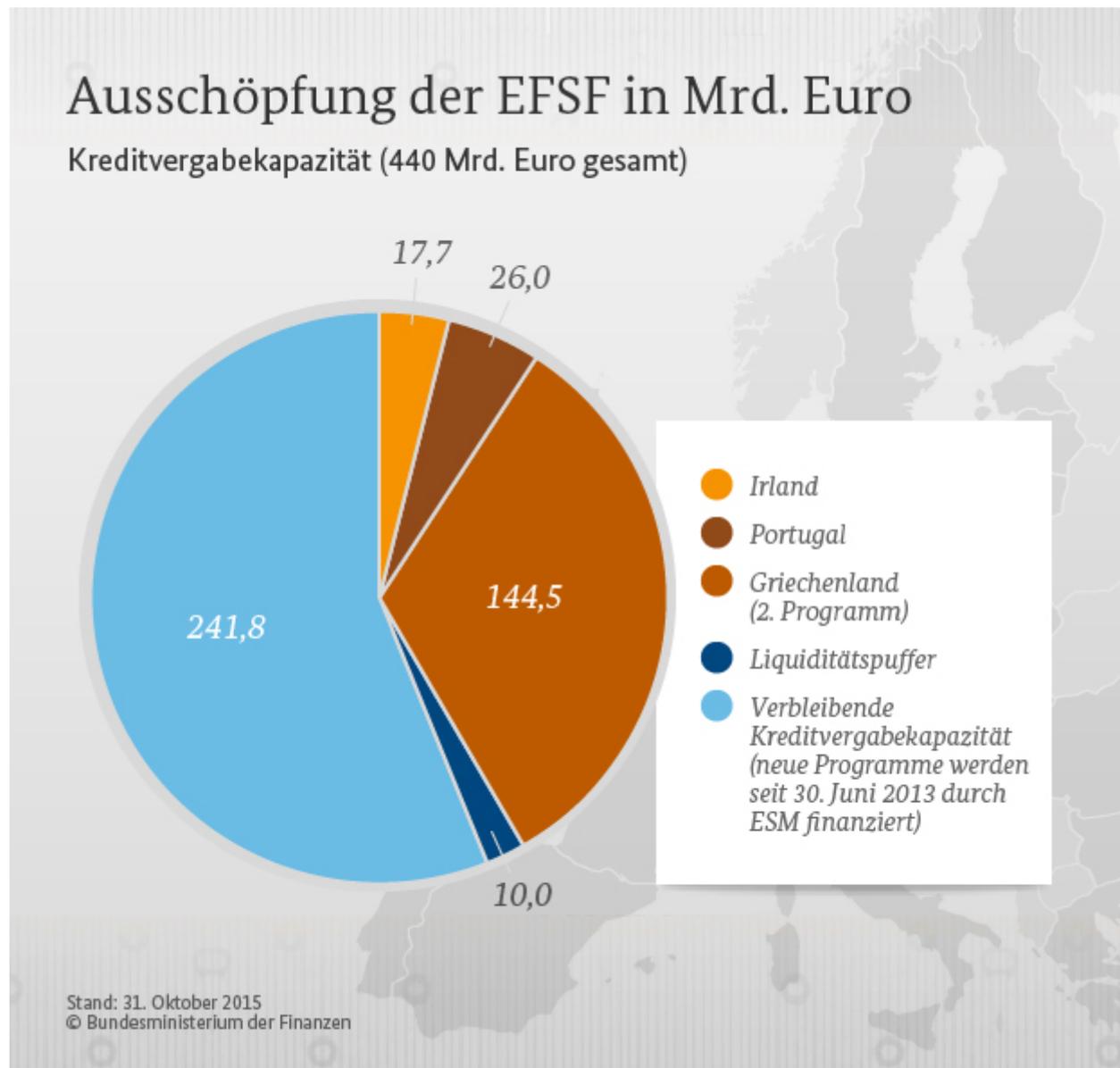
Europäische Finanzhilfen: EFSF und EFSM

Die wichtigsten Zahlen der EFSF/EFSM-Finanzhilfeprogramme im Überblick und monatlich aktualisiert (Stand: 31. Oktober 2015).

-
- ▼ Die Finanzhilfeprogramme im Überblick
 - ▼ Ausschöpfung der Europäischen Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF)
 - ▼ Inanspruchnahme der EFSF-Programme
 - ▼ Deutscher Gewährleistungsrahmen nach Stabilisierungsmechanismengesetz
 - ▼ Programmvolumina
 - ▼ Irland – Programmüberblick
 - ▼ Portugal – Programmüberblick
 - ▼ Griechenland – Programmüberblick
-

Die Finanzhilfeprogramme im Überblick

Ausschöpfung der Europäischen Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF)



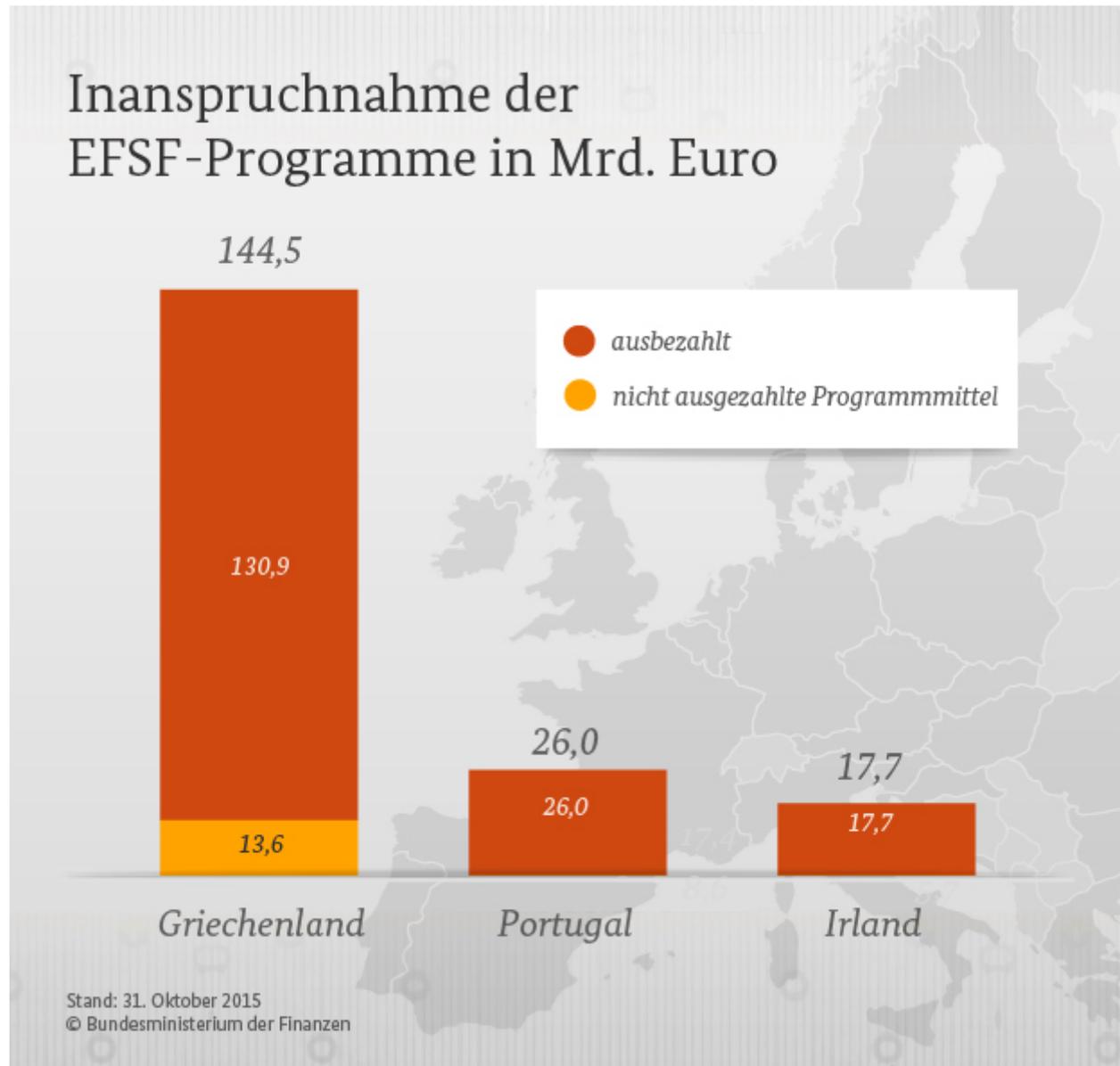
© Bundesministerium der Finanzen

EFSF-Ausschöpfung - Kreditrahmen in MRD. Euro.

EFSF-Kreditvergabekapazität: 440 Mrd. Euro			
Zugesagte Darlehen	Gesamt zugesagt	Davon ausbezahlt	Verbleibende Programmmittel
Irland	17,7	17,7	0,0
Portugal	26,0	26,0	0,0
Griechenland	144,5	130,9	13,6*
Liquiditätspuffer	10,0	10,0	0,0
Summe Kreditzusagen für Programme	198,2	184,6	13,6

*Das EFSF-Programm für Griechenland endete am 30.06.2015. Die verbleibenden Programmmittel sind nicht mehr abrufbar.

Inanspruchnahme der EFSF-Programme

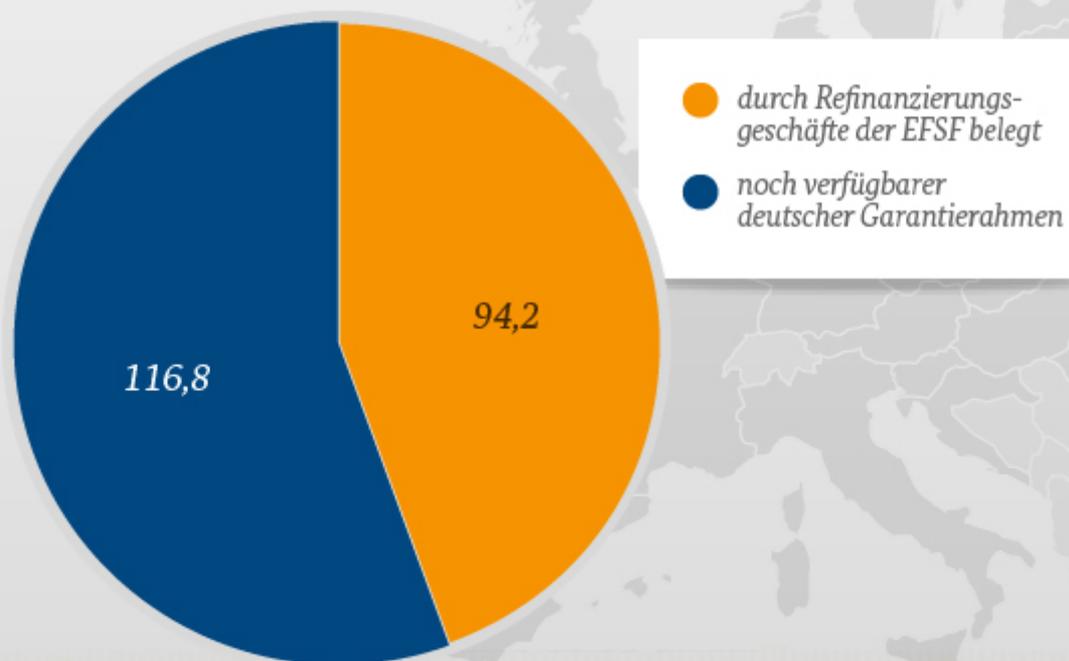


© Bundesministerium der Finanzen

Deutscher Gewährleistungsrahmen nach Stabilisierungsmechanismusgesetz

Deutscher Gewährleistungsrahmen nach Stabilisierungsmechanismusgesetz* in Mrd. €

Tatsächliche Belegung deutscher Gewährleistungen aus dem bisherigen Refinanzierungsvolumen der EFSF einschließlich der bis zum Stichtag aufgenommenen Refinanzierungen für Zinsstundungen und Laufzeitverlängerungen (Gesamtrahmen: rund 211 Mrd. Euro)

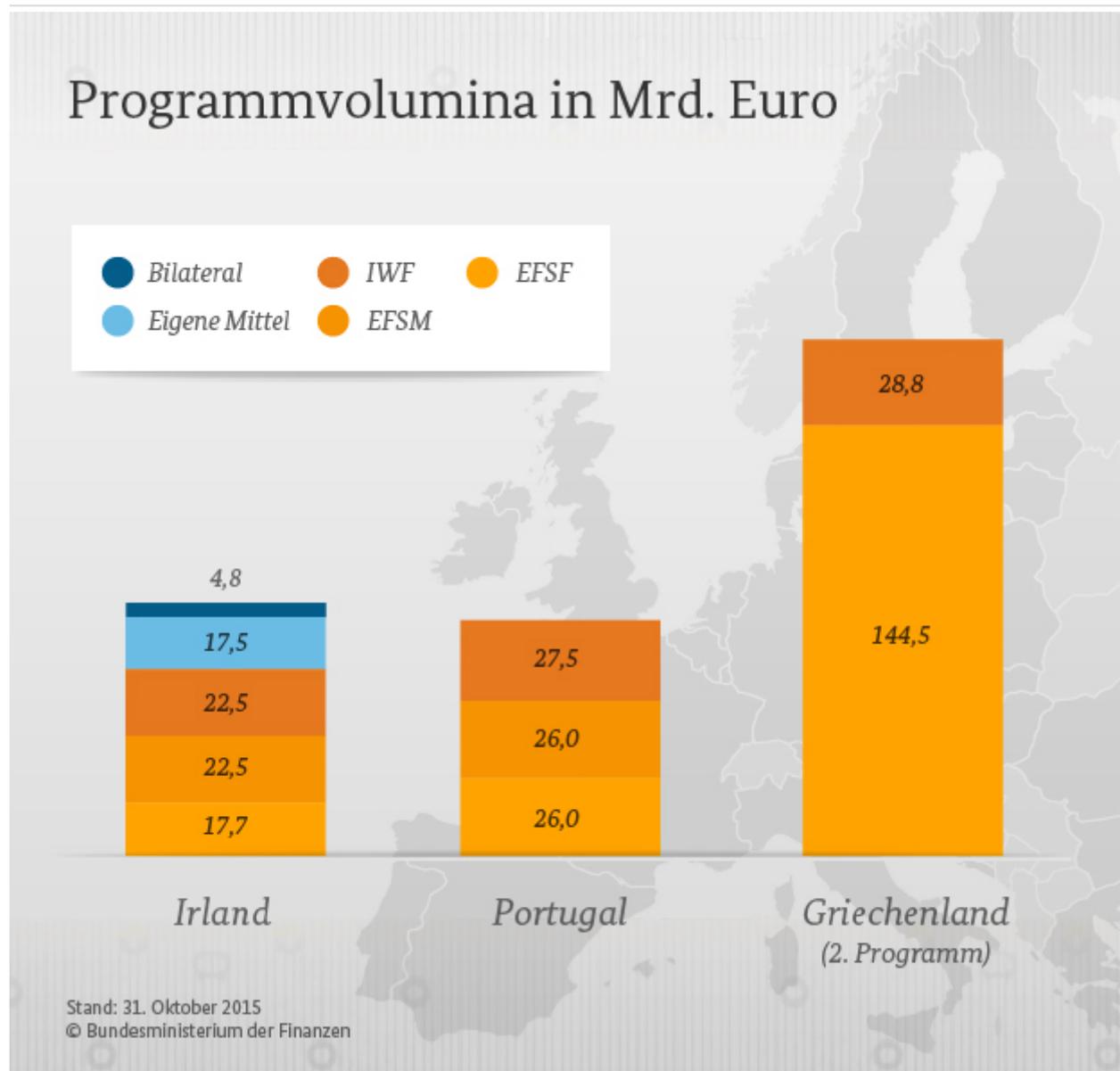


Stand: 31. Oktober 2015
© Bundesministerium der Finanzen

* Garantien nach §1 Abs. 1 StabMechG werden für die Finanzierungsgeschäfte der EFSF genommen

© Bundesministerium der Finanzen

Programmvolumina

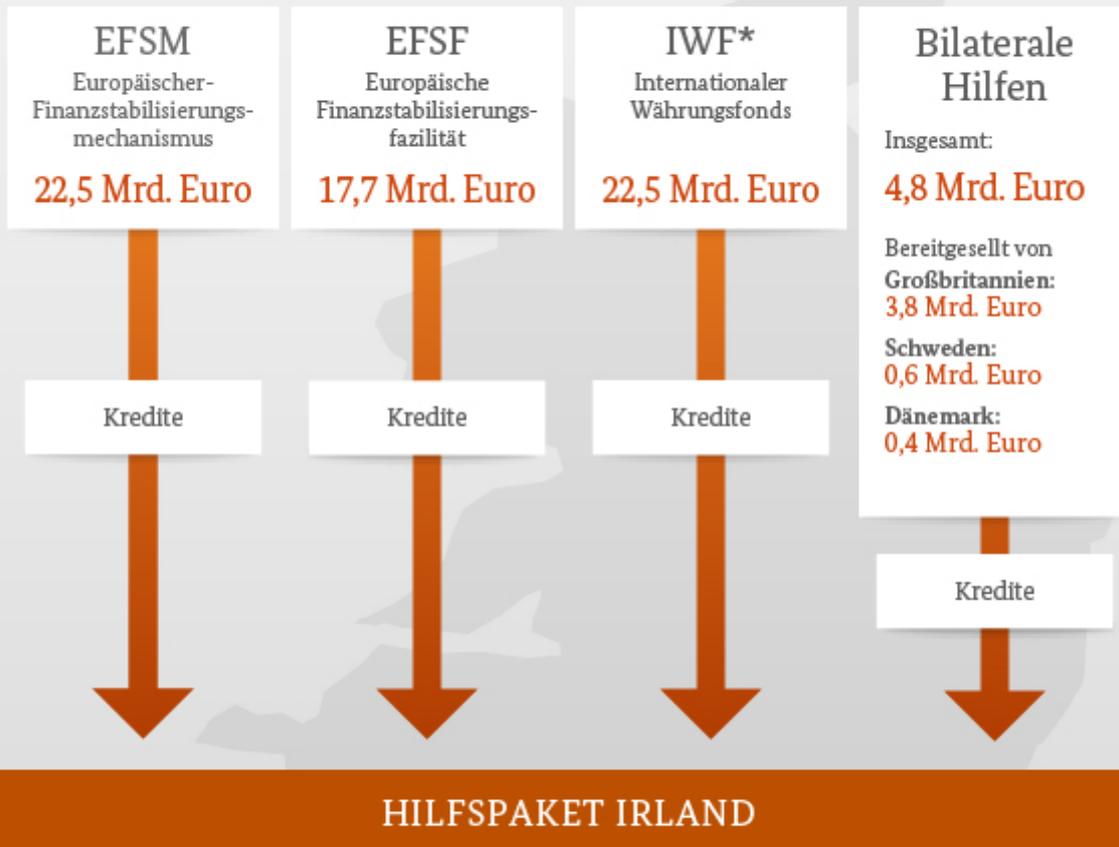


© Bundesministerium der Finanzen

Irland – Programmüberblick

Hinweis: Das irische Programm wurde im Dezember 2013 planmäßig beendet.

Finanzielle Hilfen für Irland



Stand: 31. Oktober 2015
© Bundesministerium der Finanzen

*Die Höhe der IWF-Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen

© Bundesministerium der Finanzen

Programmvolumen in Mrd. Euro

	EFSF	EFSM	IWF*	Bilateral**	Programmsumme***
Ausgezahlt	17,7	22,5	22,5	4,8	67,5
Nicht ausgezahlte Programmmittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	17,7	22,5	22,5	4,8	67,5

*Die Höhe der IWF-Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen. In dieser Darstellung wurde der Wechselkurs zum Zeitpunkt der Auszahlung angewendet.

**Großbritannien, Schweden, Dänemark

***Hinzu kommen irische Mittel in Höhe von 17,4 Mrd. Euro, Programmvolumen insgesamt dann rund 85 Mrd. Euro

Nachrichtlich: Rückzahlungen an den IWF in Mrd. SZR*

*SZR (Sonderziehungsrecht) ist ein vom IWF geschaffenes Hauptreservemedium, das in finanziellen Beziehungen zwischen dem IWF und seinen Mitgliedstaaten als Zahlungsmittel dient. Der Wert von SZR wird mittels eines Währungskorbes bestimmt, in dem die wichtigsten im internationalen Handel eingesetzten Währungen vertreten sind.

Ausgezahlt	19,5
Zurückgezahlt	15,7
Verbleibende Rückzahlungen	3,8

Tranchenzahlungen in Mrd. Euro

	EFSF/EFSM	IWF*	Bilateral	Irische Mittel**	Summe pro Quartal
Dezember 2010	-	5,8	-	7,3	7,3
Q1 2011	12,0	-	-	-5,7	12,1
Q2 2011	3,0	1,4	-	19,5	23,9
Q3 2011	2,0	1,5	-	-2,1	1,4
Q4 2011	4,5	3,8	0,5	-2,3	6,5
Q1 2012	6,2	3,2	1,1	-0,2	10,3
Q2 2012	2,8	1,5	0,2	-1,1	3,4
Q3 2012	2,3	0,9	0,5	-5,4	-1,7
Q4 2012	1,0	0,9	0,7	2,3	4,9
Q1 2013	0,0	1,1	0,5	-1,4	0,2
Q2 2013	2,4	1,0	0,8	8,4	12,6
Q3 2013	1,0	0,8	0,4	-2,4	-0,2
Q4 2013	3,1	0,6	0,3	0,4	4,4
Gesamt***	40,3	22,5	4,8	17,4	85,0

*Die Höhe der IWF-Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen.

**Enthält Barreserven des Staates und Anlagevermögen des Nation Pension Reserve Fund.

Negatives Vorzeichen bedeutet eine Verbesserung der Cash-Position Irlands.

***Gesamtsummen enthalten gegebenenfalls Rundungsdifferenzen

EFSM*-Mittel für Irland

Mittelaufnahme in Mrd. Euro	Laufzeit in Jahren	Auszahlungsdatum	Auszahlungsbetrag
5,0	5	12.01.2011	5,0
3,4	7	24.03.2011	3,4
3,0	10	31.05.2011	3,0
2,0	15	29.09.2011	2,0
0,5	7	06.10.2011	0,5

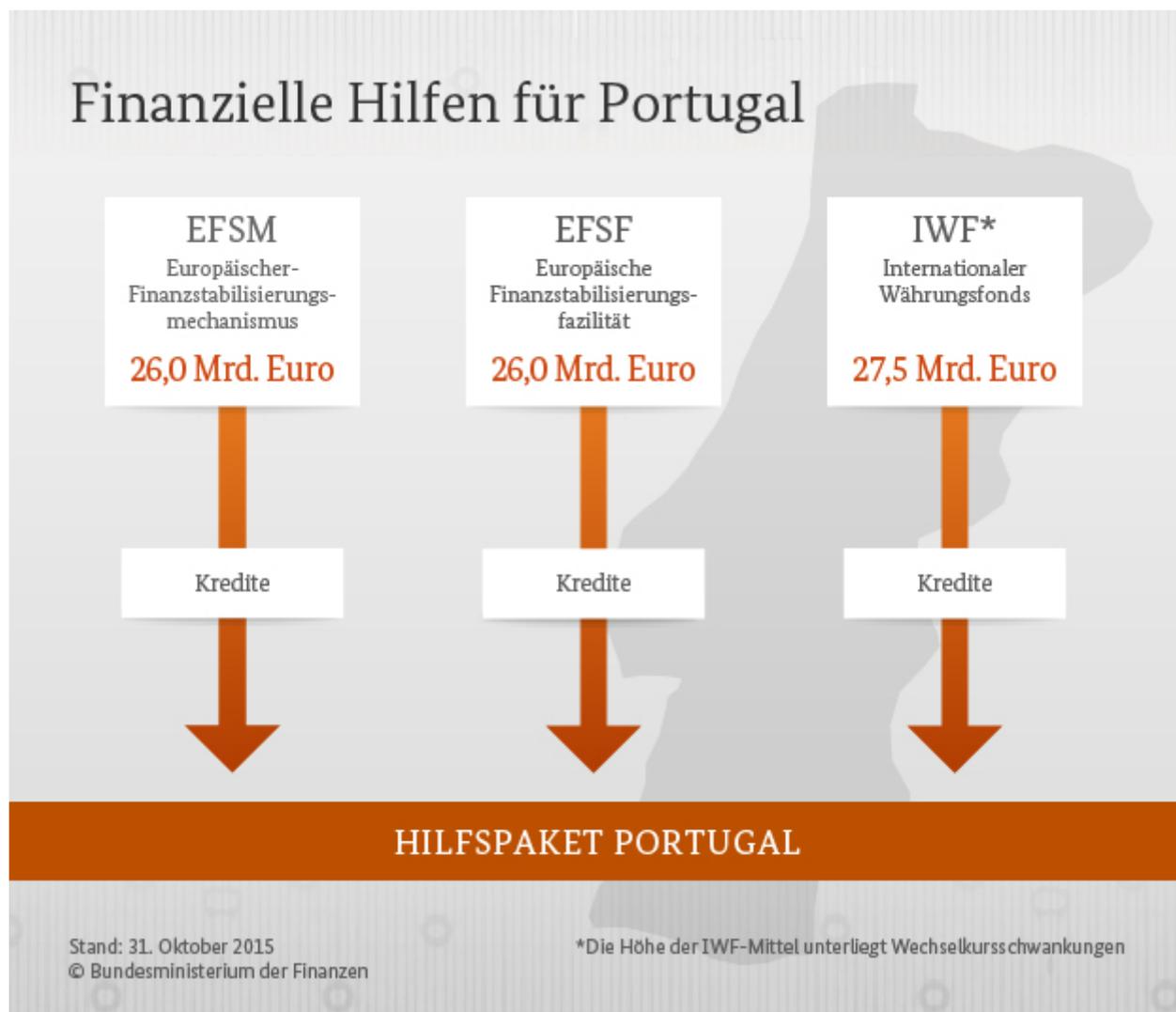
*Der deutsche Anteil am EFSM entspricht dem Anteil am EU-Haushalt von 20 Prozent.

1,5	30	16.01.2012	1,5
3,0	20	05.03.2012	3,0
2,3	15	03.07.2012	2,3
1,0	15	30.10.2012	1,0
0,8	10	25.03.2014	0,8
22,5			22,5

*Der deutsche Anteil am EFSM entspricht dem Anteil am EU-Haushalt von ca. 20 Prozent.

Portugal – Programmüberblick

Hinweis: Programm wurde im Mai 2014 planmäßig beendet.



© Bundesministerium der Finanzen

Programmvolumen in Mrd. Euro

¹Portugal wird die noch nicht freigegebenen Restbeträge in Höhe von 1,7 Mrd. Euro (EFSM) und 0,9 Mrd. Euro (IWF) nicht mehr in Anspruch nehmen.

²Die Höhe der IWF-Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen. In dieser Darstellung wurde der Wechselkurs zum Zeitpunkt der Auszahlung angewendet.

	EFSF	EFSM ¹⁾	IWF ¹⁾²⁾	Programmsumme
Ausgezahlt	26,0	24,3	26,6	76,9
Nicht ausgezahlte Programmmittel	0,0	1,7	0,9	2,6
Insgesamt	26,0	26,0	27,5	79,5

*Nachrichtlich: Rückzahlungen an den IWF in Mrd. SZR**

Ausgezahlt	22,9
Zurückgezahlt	6,6
Verbleibende Rückzahlungen	16,3

*SZR (Sonderziehungsrecht) ist ein vom IWF geschaffenes Hauptreservemedium, das in finanziellen Beziehungen zwischen dem IWF und seinen Mitgliedstaaten als Zahlungsmittel dient. Der Wert von SZR wird mittels eines Währungskorbes bestimmt, in dem die wichtigsten im internationalen Handel eingesetzten Währungen vertreten sind.

Tranchenzahlungen in Mrd. Euro

	EFSF/EFSM	IWF*	Summe pro Quartal
Juni – September 2011	12,4	10,3	22,7
Q4 2011	7,6	2,9	10,5
Q1 2012	5,2	0,0	5,2
Q2 2012	9,7	5,2	14,9
Q3 2012	2,6	1,5	4,1
Q4 2012	2,8	1,5	4,3
Q1 2013	0,8	0,8	1,6
Q2 2013	2,1	0,7	2,8
Q3 2013	0,0	0,0	0,0
Q4 2013	3,7	1,9	5,6
Q1 2014	1,8	0,9	2,7
Q2 2014	1,6	0,9	2,5
Q3 2014	0,0	0,0	0,0
Gesamt**	50,3	26,6	76,9

*Die Höhe der IWF-Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen.

**Summen enthalten gegebenenfalls Rundungsdifferenzen

EFSM-Mittel für Portugal*

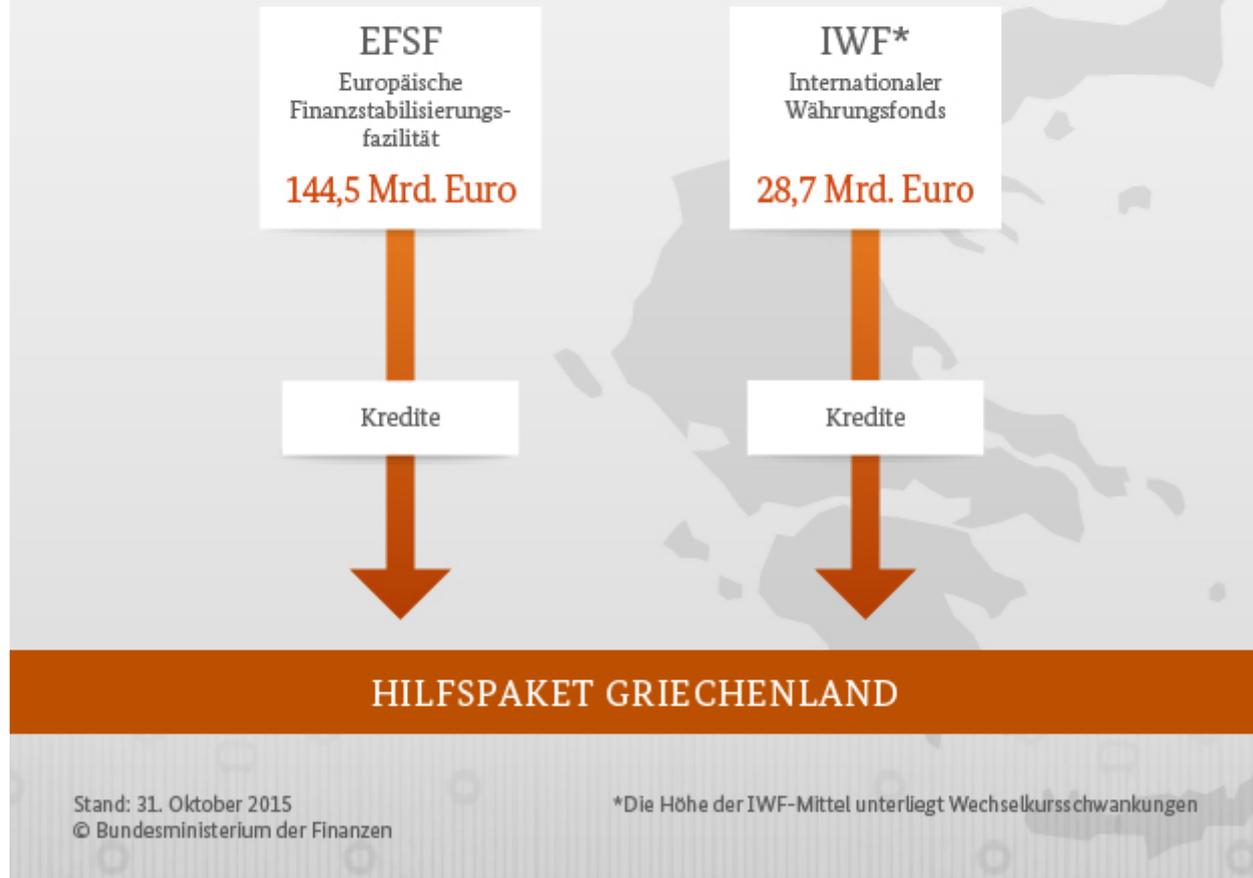
*Der deutsche Anteil am EFSM entspricht dem Anteil am EU-Haushalt von ca. 20 Prozent.

Mittelaufnahme in Mrd. Euro	Laufzeit in Jahren	Auszahlungsdatum	Auszahlungsbetrag
1,8	10	24.05.2011	1,8
4,8	5	25.05.2011	4,8
5,0	10	14.09.2011	5,0
2,0	15	22.09.2011	2,0
0,6	7	29.09.2011	0,6
1,5	30	09.01.2012	1,5
1,8	26	24.04.2012	1,8
2,7	10	04.05.2012	2,7
2,0	15	30.10.2012	2,0
1,8	10	25.03.2014	1,8
0,4	15	12.11.2014	0,4
24,3			24,3

Griechenland – Programmüberblick

Im Rahmen des 1. Griechenlandprogramms wurden 73 Mrd. Euro ausbezahlt (Anteil Eurozone 52,9 Mrd. Euro; IWF 20,1 Mrd. Euro = 17,5 Mrd. SZR). Der deutsche Anteil der europäischen bilateralen Kredite im Rahmen des 1. Programms beträgt 15,19 Mrd. Euro. Zum 31.10.2015 wurden insgesamt 14,1 Mrd. SZR von Griechenland an den IWF zurückgezahlt. Dies entspricht rund 17,9 Mrd. Euro (Umrechnungskurs 31.10.2015). Zum 2. Programm die folgenden Informationen: Das EFSF-Programm ist am 30.06.2015 abgelaufen. Die bisher nicht ausgezahlten EFSF-Programmmittel sind nicht mehr abrufbar.

Finanzielle Hilfen für Griechenland



© Bundesministerium der Finanzen

Programmvolumen in Mrd. Euro

	EFSF	IWF*	Programmsumme
Ausgezahlt	130,9	11,8	142,7
Nicht ausgezahlte Programmmittel	13,6	17,0	30,9
Insgesamt**	144,5	28,8	173,6

*Die Höhe der IWF-Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen. In dieser Darstellung wurde der Wechselkurs zum Zeitpunkt der Auszahlung; verbleibende Programmmittel zum Wechselkurs (30.09.2015) ausgewiesen.

**Summen enthalten gegebenenfalls Rundungsdifferenzen

Nachrichtlich: Rückzahlungen an den IWF im Rahmen des 2. Programms in Mrd. SZR*

Bislang ausgezahlt	10,2
--------------------	------

*SZR (Sonderziehungsrecht) ist ein vom IWF geschaffenes Hauptreservemedium, das in finanziellen Beziehungen zwischen dem IWF und seinen Mitgliedstaaten als Zahlungsmittel dient. Der Wert von SZR wird mittels eines Währungskorbes bestimmt, in dem die wichtigsten im internationalen Handel eingesetzten Währungen vertreten sind.

Zurückgezahlt	0,0
Verbleibende Rückzahlungen	10,2
*SZR (Sonderziehungsrecht) ist ein vom IWF geschaffenes Hauptreservemedium, das in finanziellen Beziehungen zwischen dem IWF und seinen Mitgliedstaaten als Zahlungsmittel dient. Der Wert von SZR wird mittels eines Währungskorbes bestimmt, in dem die wichtigsten im internationalen Handel eingesetzten Währungen vertreten sind.	

Tranchenzahlungen in Mrd. Euro

	EFSF	IWF	Summe pro Quartal*
Q1 2012	37,1	1,6	38,7
Q2 2012	36,8	0,0	36,8
Q3 2012	0,0	0,0	0,0
Q4 2012	34,3	0,0	34,3
Q1 2013	4,8	3,3	8,1
Q2 2013	17,5	1,7	19,2
Q3 2013	2,5	1,7	4,2
Q4 2013	0,5	0,0	0,5
Q1 2014	0,0	0,0	0,0
Q2 2014	7,3	3,5	10,8
Q3 2014	1,0	0,0	1,0
Q4 2014	0,0	0,0	3,5
Q1 2015	-10,9		-10,9
Gesamt*	130,9**	11,8	142,7
*Summen enthalten gegebenenfalls Rundungsdifferenzen			
**Rücktransfer vom 27.02.2015 von 10,9 Mrd. Euro noch nicht verwendeter EFSF-Mittel für Zwecke der Bankenrekapitalisierung.			

EFSF-Zahlungen an Griechenland in Mrd. Euro

	Ausgezahlt	Gesamtzusage
Privatsektorbeteiligung*	29,7	30,0
Aufgelaufene Zinsen*	4,9	5,5
Bankenrekapitalisierung + Allgemeine Programmmittel	96,3	109,0
*Restbeträge wurden durch Griechenland nicht in Anspruch genommen		

Mehr zum Thema

-  Europäische Finanzhilfen im Überblick (Stand: 31. Oktober 2015) (PDF, 1,4 MB)
-  Europäische Finanzhilfen: ESM
-  www.stabiler-euro.de/stabilitaetsmechanismen.html
-  Alle Infografiken zum Thema